



Foto: Volker Benhorn



TANZEN FÜR EIN
BESSERES LEBEN

EXILE

duisburger
philharmoniker

Sein Tanzstück „Exile“ hat Royston Maldoom erstmals 2007 in Luxemburg realisiert und seither an verschiedenen Orten neu erarbeitet. Es geht darin um junge Menschen, die ihre Heimat verlassen und sich in einer fremden Welt neu orientieren müssen. Ihre Hoffnungen, Ängste, Träume und Erinnerungen werden konfrontiert mit den Gefühlen der Menschen, auf die sie in ihrem neuen Umfeld treffen. Musikalische Grundlage sind die suggestiven Muster und Klangflächen in John Adams' Orchesterstück „Harmornielehre“, gespielt von den Duisburger Philharmonikern.

Karten 15,00 €, erm. 8,00 €, Tel. 0203 / 283 62 100

duisburger-philharmoniker.de 



duisburger
philharmoniker

Mit freundlicher Unterstützung der
Gesellschaft der Freunde der
Duisburger Philharmoniker e. V.

Gefördert von

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



ermöglicht durch



 Sparkasse
Duisburg

 DUISBURG
am Rhein

PROGRAMM

Minoru Miki (1930-2011)

Marimba Spiritual für vier Schlagzeuger

Ludovico Einaudi (*1955)

Julia, Giorni Dispari für Klavier und Cello

Graham Fitkin (*1963)

Hook für vier Schlagzeuger

John Adams (*1947)

Harmonielehre für großes Orchester

Royston Maldoom Künstlerischer Direktor und Choreografie

Ulla Weltike Co-Choreografie, Künstlerische Leitung

Mia Sophia Bilitza Co-Choreografie, Projektmanagement

Duisburger Philharmoniker Ville Matvejeff Dirigent

Schirmherrin: Christina Kampmann

Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport

Seit vierzig Jahren initiiert und leitet der britische Choreograph **Royston Maldoom** weltweit Community Tanzprojekte. Einer großen Öffentlichkeit wurde seine faszinierende Arbeit 2004 durch den Dokumentarfilm „Rhythm is It!“ mit Sir Simon Rattle und den Berliner Philharmonikern nahe gebracht. Hier konnte man eindrucksvoll erleben, wie Jugendliche aus Berliner „Problemvierteln“ durch die Begegnung mit Musik und Tanz Selbstbewusstsein und Perspektiven für ein besseres Leben entwickelten.



Ulla Weltike ist in Duisburg durch die Tanzwerkstatt und das Duisburger Tanztheater seit vielen Jahren bekannt. Mit Royston Maldoom verbindet sie eine enge künstlerische Freundschaft, die 1990 beim neu gegründeten Europäischen Jugendtanzfestival in Duisburg begann.

Das Programm wird eröffnet durch Tanzbeiträge von Choreografinnen und TänzerInnen, die schon 1990 bei den Europäischen Jugendtanzfestivals mit Royston Maldoom getanz haben: Den Anfang macht ein internationales Ensemble mit einer Performance von **Max Bilitza**, Träger des Kinder- und Jugendprojektpreises NRW 2015. „Migrationbirds“ heißt ein Stück, das die Choreografin **Tamara McLorg** mit Tänzerinnen des **Duisburger Tanztheaters Ulla Weltike** erarbeitet hat. Die Britin, Mitbegründerin der Community Tanzbewegung, wurde 2016 in London mit dem renommierten Jane Attenborough Dance UK Industry Award ausgezeichnet. **TANZMOTO DANCE COMPANY** aus Essen führt Royston Maldooms „Hook“ als Deutschland-Premiere auf, ein 8-minütiges Gruppenstück, sehr energiereich und unbeschwert. Es wurde für die Edinburgh Choreographic Project Tour zur Musik von Graham Fitkins gestaltet.

